

## 2007- Einzelhandelssterben

- jetzt auch auf dem Brüser Berg, in Duisdorf und in Lengsdorf?

**Der Plan:** Die Stadt Bonn und die Firma Lidl planen gegenüber dem Finkenhofpark mitten zwischen den Wohngebieten Julius- Leber- Straße und Brüser Berg in der Nähe des Schulzentrums Hardtberg einen Burger King mit Drive In und 24- Stunden-Öffnung, einen Lidl- Discounter, einen DM- Drogeriemarkt, einen Getränkemarkt und einen großen Vollsortimenter (Verkaufsfläche bis 2500m²!) mit Frischeabteilung, Lebensmitteln, Genussmitteln und Non- Food (Kaffee, Zeitschriften, Geschenkartikel) sowie eine Großraumsporthalle mit bis zu 6000 Zuschauerplätzen mit einem angegliederten Trainingszentrum für die Telekom Baskets Bonn.

**Die schlimmen Folgen:** Wie die Stadt Bonn in der Begründung zum Bebauungsplanentwurf selbst zugibt, werden negative Auswirkungen auf die bereits vorhandenen Einkaufszentren in Duisdorf (TOOM- Markt!) einschließlich Finkenhof, Lengsdorf und auf dem Brüser Berg durch den neuen großflächigen Einzelhandel erwartet. Mit 1.028 Parkplätzen im Plangebiet soll gezielt Verkehr in das Wohngebiet gezogen werden. Der Autoverkehr soll sich mindestens verdoppeln.

**Wozu braucht der Hardtberg ein solches zusätzliches „leistungsfähiges Versorgungszentrum“?**

Sind Duisdorf und Lengsdorf nicht leistungsfähig genug? Woher soll die neue Kaufkraft kommen? Wird es nicht vielmehr so sein, dass nach dem Kaiser's auf dem Brüser Berg auch der andere Supermarkt und weitere Geschäfte in seiner Umgebung schließen müssen?

Ist es gerechtfertigt, die vom Vorhabenträger Lidl dominierte Planung hinzunehmen, um auf einem weiteren Teil des Grundstücks für den Profiverein Telekom Baskets eine Großraumhalle zu bauen, obwohl ihm bereits eine Halle zur Verfügung steht? Muss ein neues zentrales Basketballausbildungszentrum gebaut werden, damit die Trainer nicht mehr im Stau stehen, dafür aber die Jugendlichen in den einzelnen Stadtgebieten kein Trainingsangebot mehr haben? Der Telekom Baskets e.V. erhält von der Stadt Bonn einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 3,0 Millionen Euro für Grundstückskauf und Baukosten. Dieses Geld muss an anderer Stelle eingespart werden!

**Was ist zu tun?**

Der Verein Bürgerforum Basketshalle e.V. wurde neu gegründet zur Förderung des gesunden Wohnens im Stadtbezirk Hardtberg unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse von Familien, Senioren, Kindern und Jugendlichen. Wir wollen die Vielfalt unserer in den letzten Jahren mit viel persönlichem und finanziellen Einsatz geschaffenen Ortszentren erhalten. Wir wollen Wohnqualität bewahren und der Verödung der Ortszentren entgegenwirken. Wir wollen gesunde Ernährung statt Fast Food beim Schulzentrum nicht nur in schönen Worten, sondern auch durch Taten gefördert sehen. Mit Ihrer Unterschrift können Sie diese Anliegen gegenüber der Stadt Bonn unterstützen.

---

**Bürgerforum Basketshalle e.V.**  
Birgit Raschke- Rott (Vors.)  
Julius- Leber- Str. 12, 53123 Bonn  
www.basketshalle.de  
email: info@basketshalle.de

